

Untis-School-SH-Schnittstelle: Vorbereitung der Schulstatistik

5.9.2024

Vorbemerkung

Für den Einstieg in die Arbeit mit der Untis-Integration in School-SH wird dringend empfohlen, zunächst die Handreichung „Untis-School-SH-Schnittstelle: Grundlagen“ sorgfältig zu lesen.

Inhalt

Vorbemerkung.....	1
Grundlegendes zu Importen aus Untis während des Schuljahres.....	2
Vorbereitung des Imports	2
Lehrer / Lehrkräfte	2
Klassen.....	3
Angebote/Unterricht.....	4
Kurswahl der Studenten (Modul Kursplanung)	6

Grundlegendes zu Importen aus Untis während des Schuljahres

Ein Import von Daten aus Untis nach School-SH kann Sie bei den Vorbereitungen zur Abgabe der Schulstatistik unterstützen. Diese Handreichung geht davon aus, dass der Schuljahreswechsel in School-SH bereits durchgeführt wurde und Bestandsdaten in School-SH während des Imports von Daten aus Untis berücksichtigt werden müssen.

Vorbereitung des Imports

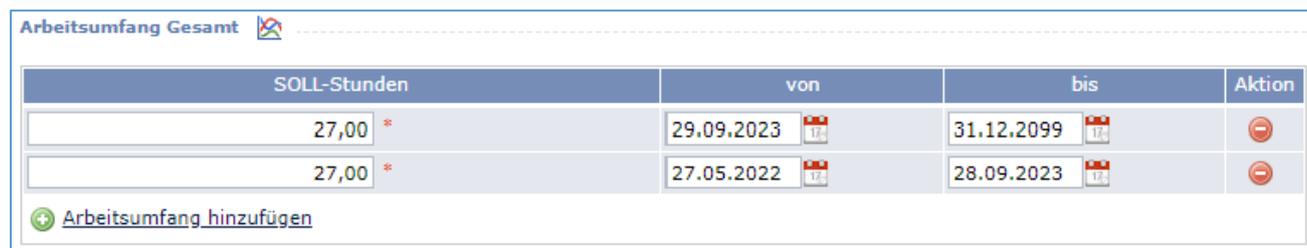
Erzeugen Sie in Untis zunächst die folgenden Export-Dateien:

1. Lehrer
Der tatsächliche Import von Lehrkräften ist in der Regel nicht erforderlich, zur Kontrolle der Bestandsdaten in der Import-Übersicht jedoch dringend empfohlen.
2. Klassen
Durch den Import der Klassen können nicht nur ggf. neu gebildete Klassen School-SH hinzugefügt werden, sondern es kann auch die Zuweisung der Klassenlehrkräfte aktualisiert werden.
3. Unterricht
Der Import des Unterrichts führt zur Aktualisierung der Unterrichtsverteilung in School-SH.
4. Kurswahl der Studenten (Modul Kursplanung)
Nutzen Sie in Untis das Modul Kursplanung, können Sie die Kursbelegungen in School-SH importieren.

Lehrer / Lehrkräfte

Prüfen Sie bitte vorab Ihre Daten in Untis auf Vollständigkeit. Eine exakte Übereinstimmung zwischen „Name“ (Untis) und „Untis Name“ (School-SH) ist für alle weiteren Schritte zwingend erforderlich.

Über den Import der Lehrkräfte können in erster Linie die Angaben zu den SOLL-Stunden in School-SH aktualisiert werden. Diesbezüglich gilt, dass zum Datum des Imports dem Abschnitt „Arbeitsumfang Gesamt“ ein neuer Eintrag hinzugefügt wird (vgl. Abb. 1), unabhängig davon, ob sich an der Soll-Stundenzahl etwas ändert.



SOLL-Stunden	von	bis	Aktion
27,00 *	29.09.2023 	31.12.2099 	
27,00 *	27.05.2022 	28.09.2023 	

 [Arbeitsumfang hinzufügen](#)

Abbildung 1: Aktualisierung der SOLL-Stunden durch einen Import der Lehrkräfte-Datei.

Für den Datenabgleich insgesamt ergeben sich die in der folgenden Tabelle beschriebenen Zuordnungen. Daten in Feldern, die hier keine Erwähnung finden, werden nicht importiert:

Feld Untis		Feld School-SH	Aktualisierung
Name			nein
Allgemeines		Personendaten	
		Untis Name	nein
Nachname		Nachname	ja
Lehrer			
Titel		Titel	ja
Vorname		Vorname	ja
Personal-Nummer		Personalnummer	ja
e-mail Adresse		E-Mail	ja
Telefonnummer		Telefon	nein
Geburtsdatum		Geburtsdatum	ja
Pers.Nr 2		Lehrkräftenummer	ja
Mobiltelefon		Mobil	nein
männl.		männlich	nein
weibl.		weiblich	nein
x (inter)	wird als „weiblich“ übergeben		
Werte		Einsatzdaten	
Soll/Woche		SOLL-Stunden ¹	ab Datum des Imports

Achtung: Der Import der Lehrkräfte-Datei greift auch auf Datensätze im Archiv durch. Dort (noch) hinterlegte Untis-Namen, die einem aktuell (wieder) vergebenen Kürzel/Untis-Namen entsprechen, müssen gegebenenfalls zuvor gelöscht werden.

Klassen

Prüfen Sie bitte vorab Ihre Daten in Untis auf Vollständigkeit. Name (Untis) und Klassenname (School-SH) müssen für alle weiteren Schritte übereinstimmen.

Der Import der Klassen aus Untis ermöglicht das Hinzufügen neuer Klassen und die Aktualisierung der Klassenleitung bestehender Klassen.

Achtung: Stellvertretende Klassenleitungen können nicht über den Datenabgleich aus Untis gesetzt oder aktualisiert werden und müssen daher gesondert in School-SH in den Stammdaten der jeweiligen Klasse bearbeitet werden.

¹ Wird eine Lehrkraft aus einem Import aus Untis in School-SH neu angelegt, wird das Datum des Imports im Abschnitt „Arbeitsumfang gesamt“ als Startdatum des Zeitraums gesetzt, in dem die SOLL-Stunden gelten. Ein erneuter Import mit identischem Wert überschreibt eine manuelle Korrektur in School-SH nicht, ergänzt jedoch ab Datum des Imports einen neuen Zeitraum.

Es ergeben sich die in der folgenden Tabelle beschriebenen Zuordnungen. Daten in Feldern, die hier keine Erwähnung finden, werden nicht importiert.

Feld Untis		Feld School-SH	Aktualisierung
Allgemeines		Stammdaten	
Name		Klassenname	nein
Klasse			
Klassenlehrer		Klassenleiter/-in	ja
Jahrgangsstufe		Jahrgangsstufe	ja

Angebote/Unterricht

Die Arbeitsschritte in Verbindung mit dem Abgleich der Unterrichte beziehungsweise Angebote sind von dem Datenbestand in School-SH abhängig. Die nachfolgend formulierten Empfehlungen gehen von diesen Szenarien aus:

- a) Der Schuljahreswechsel in School-SH ist entsprechend der Handreichung zum Schuljahreswechsel in School-SH mit Untis erfolgt: Untis-/Unterrichtsnummern werden berücksichtigt
- b) Der Schuljahreswechsel ist in School-SH getrennt von Untis erfolgt: Untis-/Unterrichtsnummern können nicht berücksichtigt werden

a) Unterrichtsnummern sind in School-SH vorhanden

Sind in School-SH Unterrichtsnummern in Form der Untis-Nummer für (alle) Angebote hinterlegt, wird im Zuge des Imports der jeweilige Unterricht einem passenden Angebot zugeordnet. Bei KÜ-Angeboten ist zusätzlich die Schülergruppenbezeichnung zu beachten.

Daraus folgt, dass Angebote, die wie zuvor beschrieben einem Unterricht zugeordnet werden können, aktualisiert werden können.

Alle anderen Unterrichte führen dazu, dass ein neues Angebot angelegt werden kann beziehungsweise angelegt werden würde. Im Sinne dieser Handreichung soll von diesem Anwendungsfall jedoch nicht ausgegangen werden, da die Annahme gilt, dass sämtlicher Unterricht bereits vollständig in School-SH hinterlegt ist und keine Angebote durch Import hinzugefügt werden sollen.

Hinsichtlich einer Aktualisierung bestehender Angebote durch den Datenabgleich mit Untis gilt der Grundsatz, dass Untis-fremde Merkmale eines Angebots durch den Datenabgleich nicht verändert werden. Insbesondere Maßnahme und Unterrichtsart bleiben daher unberührt.

Daraus ergeben sich folgende Zuordnungen:

Feld Untis		Feld School-SH	Aktualisierung
Unterricht		Stammdaten	
Unterrichts-Nummer		Untis-Nummer	nein
Schülergruppe		Bezeichnung (nur bei KÜ-Angebot)	nein
Wochenstunden		Stundenanzahl	ja
		Lehrkräfte zuordnen	
Lehrer		Lehrkräfte des Angebots	ja (nur eine Lehrkraft)

b) Untis-Nummern sind in School-SH nicht vorhanden

Achtung: Ein Datenabgleich auf Grundlage eines Untis-Exports ohne Unterrichtsnummern in School-SH führt nicht zu einem sinnvollen Ergebnis.

Wurden im neuen Schuljahr bereits Angebote angelegt oder aus dem Vorjahr übernommen, jedoch ohne Untis-Nummer, kann grundsätzlich in den Stammdaten der Angebote eine Untis-Nummer ergänzt werden. Dabei ist zwingend darauf zu achten, dass sie mit den Unterrichtsnummern in Untis übereinstimmt.

Achtung: School-SH übernimmt im Zuge des Schuljahreswechsels die Untis-Nummern des Vorjahres.

Praktikabler erscheint in jedem Fall eine Abwägung nach Arbeitsaufwand, abhängig von Angebotsart, Maßnahme und Unterrichtsart und gegebenenfalls die Entscheidung für einen Import der Unterrichte aus Untis zu Lasten vorhandener Angebote.

Angebotsart	
Angebote im Klassenverband	klassenübergreifende Angebote
KV-Angebote ergeben sich aus einem Unterricht für eine Klasse mit einer Lehrkraft ODER aus einem Unterricht für eine Klasse mit mehreren Lehrkräften in jeweils einer weiteren Kopplungszeile bei identischer Schülergruppenbezeichnung.	KÜ-Angebote ergeben sich aus Kopplungen, wenn diese nicht als KV-Angebot wie nebenstehend beschrieben interpretiert werden ODER aus Kursen (nur mit Modul Kursplanung).

Daraus ergibt sich, dass Angebote im Klassenverband grundsätzlich sehr einfach importiert werden können und in der Regel keine Nacharbeit erfordern. Ein beispielhaft für das Unterrichtsfach Deutsch gebildeter Unterricht in Untis für die Klasse 5a ergibt in der Regel ein Angebot im Klassenverband „Deutsch 5a“, das auch hinsichtlich der statistikrelevanten Merkmale Unterrichtsart und Maßnahme korrekt angelegt wird.

Eine Nachbearbeitung wird immer dann erforderlich werden, wenn im Sinne von School-SH klassenübergreifende Angebote, also Unterricht für von einer Klasse abweichende Lerngruppe, importiert werden sollen. Wird ein Unterricht nur von einer Teilgruppe besucht und ist nicht in einer Kopplung in Untis geplant, würde er als KV-Angebot importiert werden, das automatisch von allen Schülerinnen und Schülern der Klasse belegt werden würde.

Eine Ausnahme bildet das Modul Kursplanung, mit dessen Hilfe gezielt Unterrichte in Kurse umgewandelt werden können. Kurse werden in School-SH immer als KÜ-Angebot interpretiert. Wird ein Kurs von allen Schülerinnen und Schülern einer Klasse belegt, müssen diese in School-SH diesem Angebot zugeordnet werden, während sie wiederum automatisch das entsprechende KV-Angebot belegen würden.

Maßnahme	
eine Schulform	mehrere Schulformen
Angebote werden beim Import mit der Maßnahme, die der Schulart entspricht, angelegt. Achtung: An Gymnasien und Gemeinschaftsschulen wird dabei immer die Maßnahme der Sekundarstufe I gesetzt.	Angebote werden beim Import mit der Maßnahme der für die Statistik maßgeblichen Schulart angelegt. Achtung: An Gymnasien und Gemeinschaftsschulen wird immer die Maßnahme der Sekundarstufe I gesetzt.

Sollen also Angebote an einer Schule mit mehreren Schulformen aus Untis importiert werden, muss dies bei der Abwägung entsprechend berücksichtigt werden. In Verbindung mit einem jahrgangsspezifischen Import von Angeboten kann gezielt die Änderung der für die Statistik maßgeblichen Schulform genutzt werden, um den Eintrag der Maßnahme automatisch anpassen zu lassen (vgl. Abb. 1):

Schulform 

Nur der maßgebliche Eintrag wird an die Statistik abgegeben.

Schulform	Maßgeblich für die Statistik?	Aktion
Grundschule	<input type="radio"/>	
Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe	<input checked="" type="radio"/>	
Gymnasium	<input type="radio"/>	

 [Schulform hinzufügen](#)

Abbildung 1: Anpassung der Schulform für den Import bei mehreren Schulformen

Wählt man beispielsweise für den Import der Angebote der Jahrgänge 5 bis 10 für den Gemeinschaftsschulteil in obigem Beispiel „Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe“ als maßgeblich für die Statistik aus, werden Angebote mit der korrekten Maßnahme erzeugt. Eine Nachbearbeitung der Angebote für die Sekundarstufe II muss jedoch in jedem Fall erfolgen.

Es ist nicht empfehlenswert, bestehende Angebote der Sekundarstufe II durch einen Import von Angeboten aus Untis zu ersetzen.

Kurswahl der Studenten (Modul Kursplanung)

Für die Zuordnung von Schülerinnen und Schülern zu klassenübergreifenden Angeboten in School-SH kann der Abgleich mit der „Kurswahl der Studenten“ aus Untis genutzt werden.

Achtung: Um diesen Schritt erfolgreich durchführen zu können, müssen die Units-Namen der Schülerinnen und Schüler in School-SH mit den in Untis vergebenen Namen im Feld „Name“ identisch sein. School-SH ist in diesem Zusammenhang zwingend das „führende System“, da aus Untis kein Import von Schülerinnen- und Schülerdaten möglich ist.

Die Zuordnung der Schülerinnen und Schüler auf Grundlage der aus Untis exportierten Datei GPU015.TXT hängt darüber hinaus von der Unterrichtsnummer und dem Fach des Unterrichts ab.

Bitte bedenken Sie, dass Unterrichte in der Sekundarstufe II, mit dem jeweiligen Fach, also beispielsweise „Englisch“, angelegt werden müssen und keinesfalls als Kurs (z.B. „Q1_E_eA“), um Fehler im Zusammenhang mit der Statistik und später mit Blick auf Plausibilitätsprüfungen hinsichtlich Einbring- und Belegpflichten vermeiden zu können. Die Kursbezeichnung wird lediglich für die „Schülergruppe“ in Untis genutzt.

Achtung: Bestehende Kurszuordnungen werden durch den Datenabgleich nicht aufgehoben. Es werden lediglich Schülerinnen und Schüler den jeweiligen Angeboten hinzugefügt.